

DANKE.

Diese Studie wäre nicht zustandegekommen ohne die hilfreiche Mitwirkung zahlreicher Personen, die zeitweilig oder die ganze Periode über in dem Forschungsprojekt oder im Umfeld gearbeitet haben: Elena Buck, Anne Dölemeyer, Ulrike Froböse, Alexandra Hämmert, Christine Hentschel, Susanne Feustel, Iva Mäder, Christian Prüfer, Mathias Rodatz, Ulrike Schürer, Bärbel Uhl, Claudia Vorheyer, Marliese Weißmann und Barbara Würnstl. Ihnen gilt unser Dank ebenso wie Prof. Dr. Monika Wohlrab-Sahr und Prof. Dr. Wolfgang Fach, die uns beratend zur Seite gestanden haben.

Außerdem danken wir dem Sächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst für die finanzielle Förderung des Projekts.

Schließlich sind wir zahlreichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Verwaltungsbehörden und Nichtregierungsorganisationen zu Dank verpflichtet, die uns ihre Zeit zur Verfügung gestellt haben, um uns einen tiefen Einblick in die Verwaltung(en) der Prostitution zu verschaffen. Ohne ihre Kooperation wäre das Projekt unmöglich gewesen.